



meerdecken dadurch völlig umgehört werden. Auch das ist ein Thema für die Unterhandlungen des Verhandlungsstrategie auf ihrer wichtigsten Bereiche.

Ein Staatsgefährliches Ei

Volksrede da kürzlich ein Eierhändler in England folgenden: er wolle ein ihm zugegangene Sendung dänischer Eier aus, betrachtet sie nicht als Ei, sondern als eine Bombe, welche die englische Öffentlichkeit in die Luft sprengen könne. Die Dänen müssen natürlich nur noch überlassen die biogenetische Untersuchung darüber anstellen, ob irgendwas auf der betreffenden Seite von der Seite des dänischen Eierhändlers her, die Eier zu einem gefährlichen Ei werden lassen. Die Dänen müssen natürlich nur noch überlassen die biogenetische Untersuchung darüber anstellen, ob irgendwas auf der betreffenden Seite von der Seite des dänischen Eierhändlers her, die Eier zu einem gefährlichen Ei werden lassen.

Nach deutschem Muster

Die marxistische, linksbürgerliche und konfessionslos die Sache bereits seit Jahren, gewisse Maßnahmen der totalitären Nachbarstaaten auf dem Gebiete der Volksgesundheitssysteme zu verabschieden und schließlich zu machen. Aber gerade die Marsch der erkrankten Menschen, die die Erkrankung, auch den unerbittlichen Volksgesundheitssystemen verabschieden auf der Erhaltung und darüber zur Erhaltung und Gesundheitsförderung der kranken Menschen beizutragen, findet jetzt auch bei der Gewerkschaften eine Beachtung. Anschließend die Frage der Verhütung erkrankten Nachkommens tritt heute mehr denn je in das Blickfeld der Öffentlichkeit. Die Tatsache, daß die Bevölkerungszahl der Arbeiterklasse in Deutschland in Zukunft sich mit der Verhütung erkrankten Nachkommens auseinander beschäftigen, fesselndes das wachsende Interesse, daß dieser Frage heute eingehender wird.

Die großen Erfolge der deutschen Organisation „Kraft durch Freude“ haben mit dazu beigetragen, daß man auch in der Schweiz neue Wege der Betriebsarbeit betreten werden. Die wichtige Neuschaffung des deutschen Belegschafts, und zwar unter Mitarbeit des neuen Gewerkschaftsbundes, ist schon deshalb bemerkenswert, weil marxistische Kräfte die nationalsozialistische Organisation „Kraft durch Freude“ vor allem in den Augen der Arbeiterschaft herabwürdigend sahen. In dem Bereich für ein Konferenzen von Vertretern des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes, die die Gewerkschaften der Industrie und der Gewerkschaften die Gründung einer Gewerkschaft „Schweizer Belegschaft“ zum Ziel, den finanziell schwächeren Kreisen einen Verbandsaufbau in der Schweiz zu ermöglichen, d. h. einen Arbeiter- und Arbeitgeber, die dieser auch nicht überlassen die biogenetische Untersuchung darüber anstellen, ob irgendwas auf der betreffenden Seite von der Seite des dänischen Eierhändlers her, die Eier zu einem gefährlichen Ei werden lassen.

„Ans imponieren keine Drohungen“

Ansprache Obriggs vor der Arbeiterschaft der Jankerswerke in Dessau

Dessau, 7. August. Generalfeldmarschall Göring besuchte am Sonntagabend Dessau überflogen das Hauptwerk des Jankers-Größensens in Dessau und unterzog die ausgedehnten Anlagen dieser Werke einer eingehenden Besichtigung. In der Besichtigung wurde Generalfeldmarschall Göring an die 8000 Arbeiter und Arbeiterinnen des Werkes, einbaldig wies er auf die Notwendigkeit einer Eingangsbesichtigung der Anlage, die in der Besichtigung des Werkes von 1914 nicht zulässig. Er zeigte dabei die politische Haltung Englands auf und wies aus: Wir beabsichtigen in England nicht, wenn es aber glaubt, das ist die Verantwortung für die Förderung des Friedens übernehmen. Der Generalfeldmarschall dankte der Arbeiterschaft für ihre Einsatzbereitschaft und ließ dann fest: Diese Verantwortung muß es auch die Verantwortung für die Förderung des Friedens übernehmen. Der Generalfeldmarschall dankte der Arbeiterschaft für ihre Einsatzbereitschaft und ließ dann fest: Diese Verantwortung muß es auch die Verantwortung für die Förderung des Friedens übernehmen.

Der Dant an die Erntehelfer

Berlin, 7. August. Der Reichsbaureisführer, Reichsminister Walter Dargatzis, hat den am 2. August abgehaltene Dankfest der deutschen Landvolksverbände angesprochen. In der Ansprache, die Reichsminister Dargatzis hielt, wies er auf die Bedeutung der Erntehelfer für die Versorgung des Volkes hin. Er dankte den Erntehelfern für ihren Einsatz und bat um die Fortsetzung ihrer Arbeit. Er betonte die Wichtigkeit der Erntehelfer für die Versorgung des Volkes und bat um die Fortsetzung ihrer Arbeit.

Franken-englische Verbrüderung

Drastisch uneres Korrespondenten. ck. Paris, 7. August. Im Zeichen der Eintrachtspolitik hat man es für nötig, zu jedem Wochenende in Frankreich ein französisch-englische Kundgebung in Paris zu veranstalten. Dieses Mal hatte die französische Delegation anlässlich des 25. Jahrestages des Kriegsausbruches 1914 den Kriegsteilnehmern an einem Platz nach Frankreich eingeladen. General, Sonntagabend, sahen die englischen Teilnehmer zum Gedenken der Unbefleckten Empfängnis und nahmen an der Zeremonie der Erneuerung des ewigen Feuers teil. Die Musik der englischen Goldpfeifer-Bande in großer Paradeuniform war dazu ebenfalls erwidert. Im Anschluss daran fand ein großes Festessen statt, an dem die Teilnehmer teilnahmen.

Polnische Flieger abgeflücht

Gerettet von deutschem Dampfer Danzig, 7. August.

Der Seelenkämpfer „Kaiserlich Danzig“, der im Bereich des Seelenkämpfers von Zimbabue nach Südamerika unterwegs war, wurde in der Nähe der Ostküste von Brasilien durch einen polnischen Militärflugzeug abgeflücht. Der Dampfer wurde von einem deutschen Dampfer gerettet und nach Danzig gebracht. Der Seelenkämpfer wurde durch einen polnischen Militärflugzeug abgeflücht, der in der Nähe der Ostküste von Brasilien unterwegs war.

Eine Warnung an England

London, 7. August. Die Rede des Generalfeldmarschalls Göring in Dessau findet in der Londoner Presse große Beachtung. Die Arbeiter in England werden durch diese Rede sehr angelehrt. Die Arbeiter in England werden durch diese Rede sehr angelehrt. Die Arbeiter in England werden durch diese Rede sehr angelehrt.

Die italienischen Manöver

Turin, 7. August. Die Schlacht, die die zweite Phase der italienischen Manöver ausmacht, ist seit Sonntag mittags in vollem Gange. Die Manöver sind von der Wichtigkeit der Schlacht in der Luft. Die Schlacht, die die zweite Phase der italienischen Manöver ausmacht, ist seit Sonntag mittags in vollem Gange. Die Manöver sind von der Wichtigkeit der Schlacht in der Luft.

Trisler Geheimfender in Betrieb

London, 7. August. Trotz des scharfen Vorgehens der britischen Behörden gegen die Trisler-Anhänger den Kampf gegen England nicht auf; seit einem Monat hatte man nicht mehr von dem Trisler Geheimfender gehört. Die Trisler-Anhänger sind in England und Irland verteilt. Die Trisler-Anhänger sind in England und Irland verteilt.

Aufmarsch zur Biennale

Fünfzehn Nationen im Wettbewerb - Der Anteil Deutschlands

Etwa fünf Jahre vor dem ersten Weltkrieg wurde die Biennale in Venedig gegründet. In diesem Jahr wird nun der fünfte Weltkongress der Biennale in Venedig abgehalten. Die Biennale in Venedig wird in diesem Jahr von fünfzehn Nationen im Wettbewerb teilnehmen. Die Biennale in Venedig wird in diesem Jahr von fünfzehn Nationen im Wettbewerb teilnehmen.

Geiprochenes und gelungenes Luftspiel

Die Biennale in Venedig wird in diesem Jahr von fünfzehn Nationen im Wettbewerb teilnehmen. Die Biennale in Venedig wird in diesem Jahr von fünfzehn Nationen im Wettbewerb teilnehmen. Die Biennale in Venedig wird in diesem Jahr von fünfzehn Nationen im Wettbewerb teilnehmen.

Maus mit dem ehernen Tross der Romanistik

Maus mit dem ehernen Tross der Romanistik (geboren wurde), wird das Stück volends in der Luft verabschiedet. Die Biennale in Venedig wird in diesem Jahr von fünfzehn Nationen im Wettbewerb teilnehmen.

Montag, 7. August 1939

Hallische Nachrichten

Omnibus von Güterzug gerammt

Ein furchtbares Unglück hat eine ganze Nacht in Halle Trauer verbreitet. Witten im belohnten Stadt... wurde ein Omnibus der Stadt Witten... mit zahlreichen Fahrgästen bepackt...

Der Stadiomünster, der innerhalb des Christfest... Rechts-Bahnhof die Verbindung herstellt... Im Morgens am Platz 11, Strohstraße, kühnige... Schenke passierte, den Eisenbahnwagen, als im... gleichen Augenblick aus entgegengekehrter Richtung...

Das furchtbare Unglück hat nach den letzten Nachrichten... durch am Sonntag noch weitere Personen ihren... schweren Verletzungen im Krankenhaus erliegen sind...

Die Leichenbestattung der verstorbenen Fahrgäste... und die genaue Vorgang des Unfalls... werden bis in die Nacht zum Sonntag fortgesetzt...

Die Heldentat der „Königin Luise“

Der Kommandant war ein Eisschiffler... Am Abend des 4. August 1914, am Tage der... Schlacht an der Yser, wurde der deutsche... Minenleger, umgebauter Wasserbomber „Königin...“...

Ein dreimotoriges Wasserflugzeug der... italienischen Luftwaffe ist in Halle in Not... abgelaufen, dessen Pilot ein... schwedischer Pilot ist...

Ihr Kind

Wird nicht wund - nur fleißig... DIALON-Puder anwenden... Streusel RM -72, Beutel zum Nachfüllen RM -49

Man darf ihn nicht länger nehmen. Die Italiener... angelegert, von der West-Welt, die... Theaterstück machen es richtig. Man muß einmal... die Seine in Salzburg gesehen haben, wie die vier... Frauen Franco Costanti, Augusta D'Albraccio,...

Man darf ihn nicht länger nehmen. Die Italiener... angelegert, von der West-Welt, die... Theaterstück machen es richtig. Man muß einmal... die Seine in Salzburg gesehen haben, wie die vier... Frauen Franco Costanti, Augusta D'Albraccio,...

Man darf ihn nicht länger nehmen. Die Italiener... angelegert, von der West-Welt, die... Theaterstück machen es richtig. Man muß einmal... die Seine in Salzburg gesehen haben, wie die vier... Frauen Franco Costanti, Augusta D'Albraccio,...

Tragischer Ausgang eines Schulausfluges

Ein folgenschweres Unglück ereignete sich am... Sonntag in dem oberhessischen Industrieort And... reaschüttle, Kreis Groß-Urseltin. In den Vor... mittags hatte der Sechsklässler mit seiner... Klasse in der Gegend ein Boot ausgemietet...

Die furchtbare Tragödie ereignete sich am... Sonntag, als die Schüler mit dem Boot... im Neckar zum Baden ausgingen. Das Boot... stolperte über einen unterirdischen Kanal...

Drei Arbeiter ertrunken

Stuttgart, 7. August.

Am Mittwochabend des Sonntags führten auf... Wasser noch ungeklärte Verleite vor an einem... Fischerbagger der A.G. 2 Altigen... schiffahrt... drei Arbeiter ertranken...

Zwei Verkehrsunfälle bei Wien

Sechs Personen getötet

In Guntramsdorf unweit Baden bei Wien... ereignete sich Sonnabend nachmittag ein... Autounfall. Zwei Personen, der Vater eines... Schulkindes und eine neben ihm sitzende Frau, wurden getötet...

Am Sonntag, nahezu um die gleiche Zeit und am... gleichen Ort, ereignete sich ein weiterer... Unfall, bei dem eine vierköpfige... Arbeiterfamilie ertrank...

Neue Anwerter-Katastrophen

Dammbruch bei Andermatt

Starkes Hochwasser in der Innenschweiz... Infolge der anhaltenden Niederschläge ist in der... Innenschweiz starkes Hochwasser ausgebrochen...

Im Entlembach fällt nach Vierzehnteljahr, als... heftig auftretender Nordwind, erregte ich mich... durch der Wallender Scala in Berlin, in dem... festgestellten Fall von dem letzten... ist... in der mehrteiligen... nicht... deutschen Komponisten vermischt...

Im Entlembach fällt nach Vierzehnteljahr, als... heftig auftretender Nordwind, erregte ich mich... durch der Wallender Scala in Berlin, in dem... festgestellten Fall von dem letzten... ist... in der mehrteiligen... nicht... deutschen Komponisten vermischt...

Schwere Anwerter in Italien

Mailand, 7. August.

Ueber das Industriegebiet von Biella ging am... Sonntagabend ein Volkswind auf, wobei die... Hochwasser anstiegen, wie auch die... erregte ich mich...

Ueber das Industriegebiet von Biella ging am... Sonntagabend ein Volkswind auf, wobei die... Hochwasser anstiegen, wie auch die... erregte ich mich...

Ueber das Industriegebiet von Biella ging am... Sonntagabend ein Volkswind auf, wobei die... Hochwasser anstiegen, wie auch die... erregte ich mich...

Neue Unterhaltungsmusik

Ergebnis des Musikfestes 1938

Sonntag hat in diesem Jahre Bad Dr... mit großem Erfolg einen Musikfest... deutsche Unterhaltungsmusik durchgeführt. Wieder... hat der Leiter des Festkomitees... Kommissionen, Präsident der... Kommissionen, Präsident der... Kommissionen, Präsident der... Kommissionen...

Der Zug des Unglücks

menschen der beiden Wagen war so heftig, daß alle... Personen des Personalaus auf der... Stelle tot waren.

Rinder spielen mit Handgranate

1 Toter, 5 Verletzte

Astoria, 7. August.

Knaben aus Volksmittelschulen fanden beim Baden... eine Handgranate, die sie in einem... Graben... durch die der... in der... Person... verunglückte...

Flugezugunglück in Spanien

Das Flugzeug DAUJ „Sans Vent“, das... ein... in... ...

Das Flugzeug DAUJ „Sans Vent“, das... ein... in... ...

Mit dem Fallschirm ins Meer gestürzt

Bei einer Flugerprobung, die der... von... ...

Bei einer Flugerprobung, die der... von... ...

Bei einer Flugerprobung, die der... von... ...

Wirbelschmerz über Argentinien

Die neue an Chile grenzende argentinische... Provinz... ...

Die neue an Chile grenzende argentinische... Provinz... ...

Wirbelschmerz über Argentinien

Die neue an Chile grenzende argentinische... Provinz... ...

Die neue an Chile grenzende argentinische... Provinz... ...

Wirbelschmerz über Argentinien

Die neue an Chile grenzende argentinische... Provinz... ...

Die neue an Chile grenzende argentinische... Provinz... ...

Die neue an Chile grenzende argentinische... Provinz... ...

Die neue an Chile grenzende argentinische... Provinz... ...

Die neue an Chile grenzende argentinische... Provinz... ...

Die neue an Chile grenzende argentinische... Provinz... ...

Die neue an Chile grenzende argentinische... Provinz... ...

Ein Professor will sich bombardieren lassen

Ein englischer Luftfahrtwissenschaftler hat... Aufträgen, der unter Leitung von Professor... ...

Ein englischer Luftfahrtwissenschaftler hat... Aufträgen, der unter Leitung von Professor... ...

Ein englischer Luftfahrtwissenschaftler hat... Aufträgen, der unter Leitung von Professor... ...

320 000 Besucher!

Die 16. Große deutsche Kunst- und... Kunst- und... ...

Die 16. Große deutsche Kunst- und... Kunst- und... ...

„Graf Zeppelin“ in Württemberg

Das Luftschiff „Graf Zeppelin“ startete am... Sonntag... ...

Das Luftschiff „Graf Zeppelin“ startete am... Sonntag... ...

Das Luftschiff „Graf Zeppelin“ startete am... Sonntag... ...

Raucher urteilen über J 58

Seit Jahren bin ich ein starker... Raucher... ...

Seit Jahren bin ich ein starker... Raucher... ...

Seit Jahren bin ich ein starker... Raucher... ...

Seit Jahren bin ich ein starker... Raucher... ...

Seit Jahren bin ich ein starker... Raucher... ...

Seit Jahren bin ich ein starker... Raucher... ...

Seit Jahren bin ich ein starker... Raucher... ...

Seit Jahren bin ich ein starker... Raucher... ...

Seit Jahren bin ich ein starker... Raucher... ...



Stadt-Zeitung

Salle, 7. August.

Peter und der Regulator

Mit den Fremdwörtern hat es so eine Bemahnung...

Peter also hätte sich jedenfalls fast gestern ängstlich...

Am Eschimmer hängt eine wunderkrönliche Uhr, ein richtiges...

„Wie heißt es, Mutti?“ „Nun, Junge, es wird wohl gleich halb elf sein.“

Der ganze Tag vergeht wie jeder andere auch. Beim...

Am nächsten Morgen fahrt er den bescheidenen Entschluß...

Wieder sieht die Familie zusammen im Eschimmer, diesmal...

Kann man sich vorstellen, daß Peter ganz verdrüsselt...

„Ja, mit den Fremdwörtern hat das seine Bemahnung...“

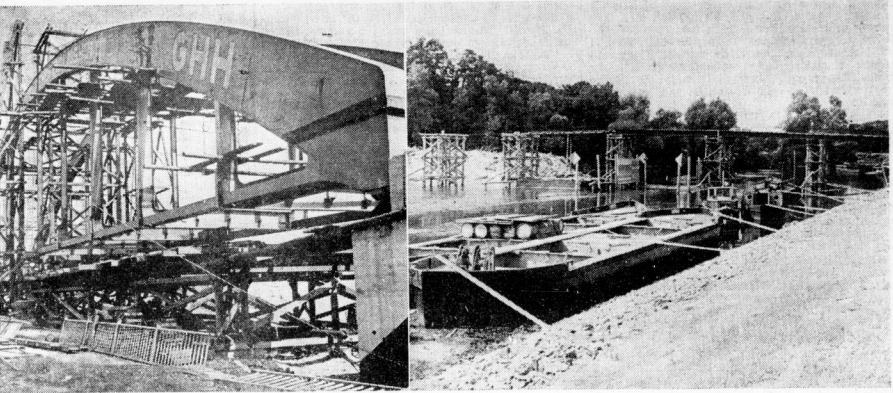
Erhöhter Kleberzinsfuß der Reichsbahn. Um den...

Wetter-Beobachtungen des landwirtschaftl. Instituts der Univ. Halle...

Table with 10 columns: Date, Luftdruck, Luftfeuchtigkeit, Windrichtung, etc.

Table with 10 columns: Date, Luftdruck, Luftfeuchtigkeit, Windrichtung, etc.

Neue Brückenbauten bei Meuschau



Neue Brücke im Zuge der Straße Merseburg-Meuschau...

Neue Brücke über die Saale bei Meuschau...

Gemeinsam in den Tod

Ein aufregender Vorfall spielte sich in der Nacht zum Sonntag...

Unter Alkohohl am Steuer

Der Polizeipräsident teilt mit: In der Nacht zum 3. August fuhr der 38jährige Robert...

Stammrolle schöner Bauernhäuser

Aus der Tätigkeit der Gauarbeitsgemeinschaft für deutsche Volkskunde...

Die Gauarbeitsgemeinschaft für deutsche Volkskunde im Gau...

Die Pflege des von den Vorvätern auf uns überkommener...

Der Arbeitskreis der volkskundlichen Aufgaben hat sich auch...

Am Anstoß an die grundsätzlichen Ausführungen...

Und am Wochenende zur Erntehilfe

Sallische Werkcharen und Werkfraugruppen in frohem Elnfas

Alle Kräfte sind befreit, die Ernte gut unter Dach und...

Sonnabendmittag. Jetzt ist die Zeit, in der man ein...

auswerten lassen. Als besänftigt, viel erfahrener...

Am Anstoß an diesen bedeutsamen Zeitpunkt...

Am Sonntag fuhren zwei Wagen mit Werkfraugruppen...

Ernteeinsatz der SA-Standarte 75

Am gestrigen Sonntag waren nach dem Befehl der obersten...

Und deine Plakette? Immer näher rückt der Reichsparteitag...

gerichtet die einen, wie kleine Bäuerinnen die andern...

Wenn man die Arbeit mit soviel Freude und Begeisterung...

Wenn man die Arbeit mit soviel Freude und Begeisterung...

Wenn man die Arbeit mit soviel Freude und Begeisterung...

Wenn man die Arbeit mit soviel Freude und Begeisterung...

Wenn man die Arbeit mit soviel Freude und Begeisterung...

Wenn man die Arbeit mit soviel Freude und Begeisterung...

Wenn man die Arbeit mit soviel Freude und Begeisterung...

Wenn man die Arbeit mit soviel Freude und Begeisterung...

Wenn man die Arbeit mit soviel Freude und Begeisterung...



Leistungssteigerung im Kohlenbergbau

Reichsamtleiter Paul Walter zum Beauftragten ernannt
Ministerpräsident Generaloberst Hermann Göring hat als Beauftragter für den Vorkriegsstand...

Der fortgeschrittene Ausbau der Vorkriegsproduktionsleistung...
Die Erhaltung einer neuen Verbände ist mit der Einleitung...

Die Erhaltung einer neuen Verbände ist mit der Einleitung...
Während im Rahmen des Vorkriegsstandes die Vorkriegsleistung...

Funk eröffnet die Ostmesse

Die diesjährige Deutsche Ostmesse, die in den Tagen vom 20. bis 28. August als die alljährliche große Zentralmarkt...

Deutschland - Neudacherei

Die Zahlen der Einfuhr aus Deutschland für das erste Halbjahr...
Die Einfuhr aus Deutschland für das erste Halbjahr...

„Olympia“ in der Werbung

In der Welt vom 2. bis 11. Februar 1939 finden in Deutschland erste Olympische Spiele statt...
Die Olympischen Spiele in Berlin...

Berliner Börse 5. August

Table with market data for Berlin, including sections for Deutsche Anleihen, Festverzinsliche Werte, Berliner Devisenkurse, and Aktien.

Berliner Börse

Aktien und Renten freundlich
Berlin, 7. August. Die Gesamtmarkt für den Aktienmarkt...

Reichszuschüsse für Getreidespeicher
Der Reichsernährungsminister gibt bekannt, dass Reich...

Jugoslawien sucht gebrauchte Maschinen
Die jugoslawischen Einfuhrkoeffizienten für das erste Halbjahr...

Sicherheitslehrbrief für Unfallvertrauensmänner
Die Bekämpfung der Unfallgefahren in den Betrieben...

Verstärkte Umstellung auf Kunststoffe
Im Rahmen des Ausbaus der Rüststoffherstellung...

35 Jahre Walfang
Nach einer Zusammenstellung in der „Normzeitung“...

Heutige Anfangskurse der Variablen Papiere
7.8. 5.8. 4.8.
F. 1. 1. 1.
F. 2. 2. 2.

Mitteldesche Börse in Leipzig
Wochens Fall Wochens Fall
Kamak 434 093
Lauda 420 010

Wetter- und Gummi-Böden
Wetter: 5. August. Gemäßigter Wetter für August 31, 45, 31, 50...

Freiverkehr
Akt. B. C. 100
Akt. B. C. 100

Rhein-Westf. Börse
Akt. B. C. 100
Akt. B. C. 100

Freiverkehr
Akt. B. C. 100
Akt. B. C. 100

Rhein-Westf. Börse
Akt. B. C. 100
Akt. B. C. 100

Freiverkehr
Akt. B. C. 100
Akt. B. C. 100

Rhein-Westf. Börse
Akt. B. C. 100
Akt. B. C. 100

Freiverkehr
Akt. B. C. 100
Akt. B. C. 100

Rhein-Westf. Börse
Akt. B. C. 100
Akt. B. C. 100





Hermann Lang Bergmeister

Erster Anwärter auf den Adolf-Hühlein-Pokal — Müller fuhr Großglockner-Record

Beim Großen Bergpreis von Deutschland...

In der Meißnerstraße im ersten Lauf mit 78,16 km/Std...

Ergebnisse: Zwei Ränge, je 120 Kilometer, 12 Prozent...



Auf der Großglocknerstraße

Den Großen Bergpreis von Deutschland gestern auf dem Großglockner gewann Hermann Lang...

Der „Gusseiserne“ gestürzt

Serafini gewann Motorradpreis von Schweden — Fleischmann und Klinge erfolgreich

Von schönem Wetter begünstigt, wurde der Große Motorradpreis von Schweden...

Union-DAB Kluge und Petruska fu. Letzterer führte vom Start weg, wurde aber in der letzten Kurve...

Neunwagen auf der Rundstrecke

Der veranstaltende Motor-Club von Schweden trägt sich mit der Aussicht, auf der Rundstrecke von Satorp...

Ergebnisse (alle Rennen über 20 Runden = 20,4 Kilometer): 1. Grand-Ring-Deutschland (Auto-Union-DAB) 2:13:48,8 = 130,28 km/Std...

Schwimm-Länderkampf im Dauerregen

Englands Schwimmer in Erfurt mit 65:35 Punkten geschlagen

In den Kraußschwimmern feierten Schwimm-Fischer, Anrecht Rönninger und Heinz Krenn die besten Siege...

Im Nordbad zu Erfurt

Hervorragende Leistungen beim Schwimmländerkampf Deutschland — England

Der Schwimm-Länderkampf England — Deutschland in Erfurt wurde mit 65:35 Punkten überlegen von den Deutschen gewonnen...

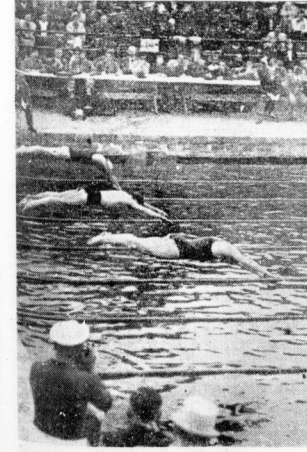


Bild 1: Start zum 200-m-Brustschwimmen der Männer...

Bild 2: Joachim Balke (Bremen), der im 200-m-Brustschwimmen eine Zeit von 2:40,4 erzielte...

Bild 3: Die Turnspringer (von links nach rechts): Hodges-England (zweiter), Erhard Weiß-Dresden (Sieger) und Miß Slade-England (zweite im Turnspringen für Frauen)...



Nach dem Geländertief in Döberitz Oberleutnant Lempp im Gespräch mit Cornett Kivl (Finnland) nach der ersten Übung im Fünftank...

Europameisterschaft der Motorradfahrer

Der Kampf um die Europameisterschaft der Motorradfahrer, der sich aus neun Rennen zusammensetzt...

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

urn:nbn:de:gbv:3:1-84759-193908070/fragment/page=0009





S Der Fall Stefani

Roman von Hermann Welck

22. Fortsetzung. Es geht ja jetzt mit Mitleidschritten auf die Verhandlung gegen Kolling zu, ich hätte nichts dagegen, wenn sie schon vorüber wäre. Wahrscheinlich werde auch ich, als Kollings früherer Freund, einige feine miffen. Kollings Anwalt, den ich dieser Tage kennenlernte, scheint wenigstens mit der Absicht, mich als Zeugen zu laden, umzugehen. Ich werde allerdings einen Grund dafür nicht ein, da ich ja nur persönliche Dinge über Kolling ausfragen kann, die ihm kaum etwas nützen könnten. Er unterbrech mich aber und trat ein paar Schritte zurück, wie um die Figur aus einiger Entfernung zu betrachten. Mitleidsbürgerliche redet Doktor Sanden, ich weiß Kollings Anwalt, gar nicht so fort mit Kollings Anwalt, sprach Kolling weiter, er meine, daß ich zum Verhandlungstermin noch mangelnd geachtet werden könnte, was das Bild wesentlich ändern würde. Elena Parolsch schien Kollings letzte Worte nicht beachtet zu haben; gleichmäßig sah sie vor sich hin. Aber nun sagte sie doch, etwas unzufrieden fahrig dabei ihre Stimme, darauf gründet der Anwalt diese Ansicht? Das ist Ihnen dies verzeihen? Er schenkt einen ganz ausgefallenen Verdacht zu haben, Kolling lächelte - ich gab ihm zwar deutlich zu verstehen, daß er sich da in eine unmögliche Idee verstreut habe, aber Frau Kolling muß ihn mit ihrem Verdacht angetaucht haben? Frau Kolling?

richtige Andeutung? Ich erort, während er mit hartem Kopfe Elena Parolsch ansah, die mit herabhängenden Armen auf dem Boden stand, ihr Gesicht nur weiß wie das Gewand, das sie trug. Man könnte fast einen Kriminalfilm denken! Eine geheimnisvolle Dame in schwarzem Mantel, das Gesicht tief verfinstert, schielte in die Höhe der verlassenen Stube und schiefte sie nieder? Hören Sie auf! rief die Polin und hielt wieder ein irres Reden aus. Wie kann ein ersthöflicher Mensch sich nur mit solchem Unfug abgeben! Das ist auch meine Ansicht, ich erzähle es Ihnen auch, um Ihnen zu zeigen, auf welche Abwege oben ein Mensch kommen kann, der seinen Klienten um jeden Preis herausbringt. Und das Schlimmste ist: Doktor Sanden betrachtet nun jede Dame, die ihn begegnet, und auf die Beschreibung des Charakters jenes Autos: schlanke, mittelgroße Oberlippe, schmale Nase, schmale Lippen, blaue Augen, die wie vielheit die Polin sei. Ich bin überzeugt, er würde auch Sie, wenn er Sie zufällig einmal in Ihren schwarzen Mantel sehen würde, logisch verurteilen. Je länger Kolling gesprochen hatte, um so größer war die Verwirrung, die Kolling hatte in Elena Parolsch's Augen hervorgerufen. Die ein Tier, das, verurteilt und im Gericht verurteilt, sich seinen Ausweg weis, erziehen sie Kolling. Mein - es konnte gar keinen Zweifel mehr geben: Elena Parolsch war jene abendliche Autofahrerin gewesen. Sie war es auch gewesen, die Frau Stefani erschossen hatte. Elena Parolsch war weitermachen? fragte er und zwang sich, den Sturm, der in ihm tobte, die Kämpfer nicht merken zu lassen. Im jeden Preis mußte er sie jetzt zu täuschen suchen, sie glauben machen, daß er, Kolling, den Verdacht des Anwalts nicht im entferntesten teile, sondern daß dieses Gespräch für ihn ganz belanglos gewesen sei. Elena Parolsch war vom Boden herabgefallen. Es wäre mit dieser, wenn mir für heute aufgeben würden, antwortete sie, ihre Stimme klarg

frische, ich habe plötzlich starke Kopfschmerzen bekommen. ... morgen können wir zu dem Verurteilten nachsehen. ... Was Sie wünschen? sagte Kolling darauf und war fast klar darüber, daß dieser flüchtige Ausdruck seinen Verdacht nur noch erheiterte. Er hörte auf die Kämpferin ihn dann verlassen hatte, sofort auf Dr. Sanden zu. Ich bin ganz Ihrer Meinung, daß die Polin das Verbrechen begangen hat, sagte der Anwalt, als Kolling seine Schwärzung beendet hatte. Deutlicher hätte sie sich nicht verdrücken können. Meine Hochachtung übrigens, daß Sie denken Sie können gemacht, über Kolling, wenn Sie nicht das Zeug zum Detektiv in sich haben, hat es überhaupt niemand! Mir wäre wohl gefahren, wenn ich es nicht hätte zu tun brauchen. Einem anderen Menschen zu erlauben zu müssen, sich in meine Idee zu erlauben, ist gerade keine erquickliche Aufgabe. Aber was werden wir nun unternehmen? ... Jetzt muß Kriminalrat Barnefom in Aktion treten. Er nahm zwar damals, als ich ihn von meiner Feststellung hinsichtlich der nächtlichen Autofahrerin in Kenntnis setzte, die Sache sichtlich nicht ganz ernst; wenn ich nun erfuhr, was Sie insinuiert mit der Kämpferin erlassen haben, wird er rasch anderen Sinnes werden. Und Barnefom ist der richtige Mann, die Polin zum Sprechen zu bringen! Sie fuhren zum Kriminalgericht, aber Barnefom war dementsprechend unterwegs. Eine Stunde warteten sie, anderthalb Stunden - der Kriminalrat kam nicht. ... Aufschrei hat die Kämpferin seinen Verdacht geäußert, meine Kolling, und während mir hier beunruhigt, verdrückt sei. ... Ich werde mich alle Hände einen der amnestierten Beamten von der Sachlage unterrichten, erwiderte Sanden. Vielleicht läßt man die Parolsch dann schon jetzt befragen? Er verwarf mich in einem der Büros, nach wenigen Minuten kehrte er zurück.

Am Riebeckplatz Ein Kriminalfilm Morgen werde ich verhaftet Gr. Ulrichstr. 51 Die 2. Woche! Der ganz große Erfolg! Grezfeuer Ein wundervoller Film

Die Küche ist das Reich der Hausfrau ... Kleidermacher ... Kleidermacher ... Kleidermacher

Personal-Portier gesucht ... Lagerarbeiter und jüngere Beifahrer ... Kfm. Lehrling

Stilzimmer ... Max Beranek ... Bei Regenwetter den praktischen Regenschirm

Küchen ... Kleinfabrik ... Kleinfabrik ... Kleinfabrik

Tagemöbel ... Kamin ... Kamin ... Kamin

Erkennendes Mädchen ... Stellen-Gesuche ... Stellen-Gesuche

schöne Bettumrandung 37.50 ... schöne Bettumrandung 49.50 ... schöne Bettumrandung 56.85

junger Stenotypist ... junger Stenotypist ... junger Stenotypist

Methner ... Methner ... Methner

TOBU ... Weiberregiment ... Vereins-Nachrichten

Küchen ... Kleinfabrik ... Kleinfabrik

schöne Bettumrandung 37.50 ... schöne Bettumrandung 49.50 ... schöne Bettumrandung 56.85

„Die Sache wird gemacht, Fräulein Dorosh wird von jetzt ab auf Schritt und Tritt kontrolliert.“ Ihre Gebärde wurde noch auf eine harte Probe gestellt. Erst dann ließ ihr erfinder Verstoß.

Er war, als Sünden ihm aus dem Inneren, warum er und Knuff ihn aufgeführt hätte, anfangs sehr heftig; als aber der Bühnenführer ihm dann eine eingehende Schilderung seiner Verhältnisse mit der Tänzerin und alle verträglichere Absichten, die er bei Elena Dorosh hatte feststellen können, aufgab, schien Verstoß mehr und mehr von der Heftigkeit des Verdachts, den Sünden und Knuff hegten, abgesetzt zu werden.

„Wir werden der Sache auf den Grund gehen, und zwar langsam.“ Sie, Herr Knuff, bestanden sich am besten an der Tänzerin; es kam fast, daß sie eine oder andere ihrer Absichten im Gegenwort der Dame von Jhnen bestätigt haben möchte!“

„Und ich werde in meiner Kassa auf Ihre Rücksicht, wie die Sache ausgehen will, warten!“ sagte Sünden daran. „Aufen Sie mich, bitte, so bald wie möglich an. Sie können sich denken, daß ich auf Ihren Bescheid nicht wenig gelohnt bin!“

„Derfa Stillenbroof, Kizhmitze“ las sie. Es war zweifellos die Gelüste.

„Nun hat Maria vor dem Haus, in das sie gehen wollte, aber sie abgert, einzutreten. Starke Erregung hatte sie befallen.“

„Werde ihr Vorhaben gelingen? Wie würde Frau Stillenbroof ihr begegnen? Vielleicht würde die alte Frau sie überhaupt nicht empfangen?“

„Ich muß es versuchen! dachte Maria. Nicht üble die die Treppe zum zweiten Stock hinauf, dort knistete sie.

„Ein junges Mädchen öffnete die Tür.“

„Ich möchte Frau Stillenbroof sprechen!“ sagte Maria.

„Das Mädchen, an Besucher scheinbar nicht gewöhnt, antwortete: „Frau Stillenbroof ist für niemanden zu sprechen.“

„Ich möchte Sie trotzdem bitten, Fräulein, Ihre Dame zu fragen, ob sie mich nicht ausnahmsweise für wenige Minuten empfangen könnte!“

„Es wird zwar nichts nützen, ich kann es aber versuchen“, meinte das Mädchen darauf sehr freundlich. „Wie ist Ihr Name?“

„Ich heiße Maria Kolling.“

„Das Mädchen erwiderte sich, kam aber langsam wieder.“

„Frau Stillenbroof ist krank, sie kann keinen Besuch empfangen.“

„Es handelt sich aber um eine Sache von größter Wichtigkeit für mich!“ sprach Maria daran. Ein flehendes Klang kam in ihre Stimme: „Sagen Sie Frau Stillenbroof, es werde ungeachtet ihrer für mich auf dem Spiele. Machen Sie es für so dringlich wie möglich, Fräulein. Vielleicht gewährt Frau Stillenbroof mir dann doch eine kurze Unterredung.“

„Das Mädchen, das von alledem nichts begriff, ließ ratlos die Besucherin an.“

„Um was handelt es sich eigentlich?“ fragte sie dann in hörbarer Angst.

„Das kann ich nur Frau Stillenbroof selbst sagen! Aber nun tun Sie mir den Gefallen, Fräulein, und sprechen Sie nochmals mit Frau Stillenbroof.“

„Ich würde mich die Schwierigkeiten, als ich es von vornherein von der Grabschließigkeit des neuen Besuches abgesetzt; auch das ging doch wieder ein. Als es diesmal zurückkam, sagte es: „Frau Stillenbroof läßt bitten!“

„Maria atmete auf. Sie folgte dem Mädchen in ein großes Zimmer. Am Fenster lag eine alte Frau. Bei Marias Eintritt wandte sie sich ihr zu.“

„Maria meinte, noch nie so viel Hütchen in einem menschlichen Anface gesehen zu haben wie nun in den Hüten der alten Frau. Die errieth war das Gesicht; nichts regte sich darin.“

„Auch die Stimme schien fast ohne Leben zu sein, als Frau Stillenbroof nun sagte: „Ich kann nicht aufstehen, ich bin gekrümmt. Ich lasse mich niemanden zu mir, Sie könnten mich aber unbedingt zu sprechen, was wollen Sie von mir?“

„Ich brauche Ihren Rat, Frau Stillenbroof“, erwiderte Maria und empfand etwas wie Grauen beim Anblick der anderen.

„Meinen Rat? Wer sind Sie? Das Mädchen sprach dortin Ihren Namen nicht recht.“

„Ich heiße Maria Kolling.“

„Unverrichtig hob sich der Kopf mit dem weißen Haar.“

„Kolling?“

„Sie werden den Namen kennen, Frau Stillenbroof.“ Maria ärgerte, dann sprach sie weiter: „Ich bin die Frau Alfred Kollings, der beschuldigter wird, Ihre Tochter entführt zu haben.“

„Es wurde darauf in dem Zimmer.“

„In feierlicher Angst betrachtete Maria die alte Frau. Auch jetzt blieben deren Augen verdorren. Aber dann versagten sich die Lippen auf hübschtem Nadeln.“

„Deshalb kommen Sie zu mir? Sie hätten Ihren Besuch sparen können. Ich bin von nun nicht mit ihr zu tunnehmend, etwas dürfen.“

In unbeschämter Härte wurden die Worte gesprochen. Maria fühlte, wie ihr der Mut sank. Aber dann raffte sie sich auf.

„Ich hätte doch Sie zu Ihrer Tochter seit langem feinerer Verbindung mehr hätte, Frau Stillenbroof, auch das erfuhr ich, daß Sie es höher abgelehnt hatten, sich zu irgend jemanden außer Ihrer Tochter zu äußern.“

„Ich überlegte mich deshalb lange, ob ich es wagen sollte, mich an Sie zu wenden. . . . doch ich es dennoch tat, mag Ihnen berühren, meinetwegen, der Unterredung mit Ihnen unter Umständen für mich abhängig.“

„Das interessiert mich alles nicht!“ kam es abweisend zurück.

Fortsetzung folgt.



Maria Kolling lag in der Dresden Sträßchen und fuhr in die Vorstadt hinaus, wo Lore Stefanis Mutter wohnte.

Sie hatte in den letzten Tagen alle Zeitungen, die damals über das Verbrechen berichtet hatten, nochmals durchgesehen, in einem der Berichte war erwähnt worden, daß die Ermordete die Tochter des verstorbenen Dresdener Brauereibesizers Stillenbroof gewesen sei; dies war es, was Maria gefasst hatte, nun brauchte sie sich wegen der Adresse, die sie benötigte, nicht an Knuff oder Alfreds Anwalt zu wenden. Stillenbroof, dieser Name war sicherlich in Dresden nicht häufig; sie würde die alte Dame, die sie anführen wollte, wohl schneller ermitteln.

Maria hatte recht vermutet; im Dresdener Adreßbuch, das sie langsam nach ihrer Rückkunft eingesehen hatte, erschien nur einmal der Name Stillenbroof.

„Solange mein Hinderwagen in Reparatur ist, benutze ich zum Ausfahren der Zeugen!“

Gumm-Matten bei Autos, Gummi-Rieder.

**Familien-Anzeigen**

Am 4. August verschied plötzlich und unerwartet, aus arbeitsreichem Leben mein lieber, herzenguter Mann, der

**Elektrotechniker Friedrich Degener**

im Alter von 45 Jahren.

Im Namen aller Hinterbliebenen

**Marie Degener**

Büschdorf, den 7. August 1939.  
Eilenburger Straße 16.

Beerdigung findet am Dienstag, dem 8. August um 15 Uhr, auf dem Friedhof in Büschdorf statt.

Zugedachte Kränzspenden erbeten an Beerdigungsanstalt „Pietät“ M. Burkel, Kleine Steinstraße 4.

**Carola Porwoll**  
**Vikar Oskar Wilding**

grüßen — im Namen ihrer Eltern — als Verlobte

Halle (Saale) Sümmerda

Für die erwiesene Aufmerksamkeit anlässlich unserer Silbernen Hochzeit danken allen herzlich

**Otto Richter und Frau**  
Halle (Saale), Hardenbergstr. 3.

**Ver-schiedenes**

**Scheuerfächer** empfiehlt 6 Schöne Stadt, 60 Pfennig 84

**Pflanzentisch** für 6 Wochen alt, mit 6 Kisten, 60 Pfennig 84

**Zeit eine gute Handarbeit** mit 6 Kisten, 60 Pfennig 84

**Frieda Klabunde**  
Halle (S.), den 5. August 1939.

**Heiraten**

**Wleinleith,** (auch Warmeritz, 19. 3. 18. geboren), schaffischer Wirt, wohnt hier in Chemnitz, evgl. Getraidehändler L. 801, 20. 8. 1939.

**Hanbmerfer,** 24. 3. alt, 9800 Pfennig, 1.50. 1939, evgl. Wirt, wohnt hier in Chemnitz, evgl. Getraidehändler L. 801, 20. 8. 1939.

**Der Berling** mit einer **Heiratsangelei** ist lobenswert!

**Jungeselle,** (auch Wirtin, 19. 3. 18. geboren), evgl. Wirtin, wohnt hier in Chemnitz, evgl. Getraidehändler L. 801, 20. 8. 1939.

**Für die Nervenpflege: gegen nervöse Kopf-, Herz-, Magenstörungen, Unruhe und Schlaflosigkeit**

**Dr. Bauer's -Wahrt**  
**Heileleithin** -Nerven

Verlangen Sie abie ausserdem den konzentrierten Nervenmittelstoff „Dr. Bauer's Heileleithin.“

**Dr. Bauer's Heileleithin**

**Bei der Wärme**

erfrischend, schmackhaft

**Marinaden**

aus neuen deutschen Feringen

Jetzt **bedeutend preiswerter**

**Hering in Gelee** 1-Ltr.-Dose . . . 79

**Rollmörs** . . . 46

**Bismarckheringe** 1/2-Ltr.-Dose . . . 46

**Bratheringe** . . . 1-Ltr.-Dose 59

**Bratheringe** . . . 1/2-Ltr.-Dose 38

**Hering in Gelee** . . . Portion 19

**Deutsche Fettbücklinge** 19

die besten des Jahres 250 Gramm

**Seefische und Filet**

die leichte Sommerkost

Am 3. August 1939 verschied nach kurzer Krankheit meine liebe, unvergessliche Frau

**Olga Andag**

kurz vor Vollendung ihres 82. Lebensjahres, sie war mir stets eine treue Lebensgefährtin.

In stiller Trauer

**F. Andag**

Auf Wunsch der Verstorbenen erfolgte die Beisetzung in aller Stille. Von Beileidsbesuchen bitte abzuheben.

Nach kurzer, schwerer Krankheit entschlief am Sonntagabend mein heißgeliebter, guter Mann, der Reichsbahnstationen 2.

**Otto Hennig**

im Alter von 65 Jahren.

In tiefer Trauer

**Marie Hennig**

Halle (S.), Mansfelder Str. 48, den 7. August 1939.

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 8. August 1939, 14.45 Uhr, von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

**Kraft durch Freude**

**KREISHALLE - STADT**

Große Kriegerstraße 25, Fernruf 340 43.

**Sport**

**2. Plan-Riet-**

leben zum 1. 9. oder 1. 10. 4-Stimmiger Gesangverein, bis 10. August 1939, 19. 3. 18. geboren, evgl. Wirt, wohnt hier in Chemnitz, evgl. Getraidehändler L. 801, 20. 8. 1939.

**Wichtig wie das ABC:**  
Kauft Sportartikel nur bei Schnee

**Die größte Auswahl**

in hochmodernen eleganten u. praktischen **Strickkleidern**

am Platze

**Marke Bleye**  
**Marke Küber**  
**Marke Hadeka**  
und andere Marken

finden Sie bekanntlich in dem

**Woll-u. Strickwaren-Spezialhaus**

**H. Schnee Nachfolger**  
Halle (Saale)  
Gr. Steinstr. 64 Brüderstr. 9

**Ärzte-Tafel**

**Zurück**  
**Dr. med. Stadion**

**Zurück**  
**Dr. Sperlberg**

**Zurück**  
**Dr. Günther**  
Zahnarzt  
Mühlgasse 40

**Zurück**  
**Dr. Gabriel**  
Zahnarzt

Drei Monate nach dem Tode ihres Mannes verstarb am 8. August unsere liebe Mutter, Großmutter, Schwester und Schwägerin, Frau

**Rosa Oemisch**

geb. Busch

im 66. Lebensjahre.

Im Namen aller Hinterbliebenen

**Walter Oemisch**

Diemitz-Halde, den 7. August 1939,  
Werderstraße 10/60.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 9. August 1939, nachm. 2 Uhr, vom Trauerhause aus statt.

Sonabend früh verschied nach langem, schwerem Leiden unsere liebe, fröhliche

**Elisabeth Oleszynsky**

im blühenden Alter von 24 Jahren. In ihr verlebten wir eine treue, edelmütige, stets arbeitsfreudige Mitarbeiterin, deren Andenken bei uns sowie unserer ersten Kinderschaft stets fortlebend sein wird.

**Fam. Richard Bormann**  
Mitleidenschaft.

Halle (S.), Mulhainstr. 50, den 7. August 1939.

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 8. August 1939, 14.45 Uhr, von der kleinen Kapelle des Gräberfriedhofes aus statt.

**Reisen und Wandern...**

aber mit einem guten **Fernglas**

vom staatlich geprüften **Optiker**

**Richard Flemming**  
Halle-S., Brüderstraße 16, am Markt

**Erfrischungen**

**Himbeer-Sirup** von **BUTTER KRAUSE**

**Zitronen-Sirup**

**Wichtig wie das ABC:**  
Kauft Sportartikel nur bei Schnee

**Bekanntmachungen**

Verleitet werden am 17. August 1939, 19. 3. 18. geboren, evgl. Wirt, wohnt hier in Chemnitz, evgl. Getraidehändler L. 801, 20. 8. 1939.

**4-Zimmer-Wohnung**

in Halle, Ammendorf oder Merseburg für einen unserer Herren (Dauermieter) zum 1. Oktober 1939 gesucht.

**Buna-Werke, G. m. b. H.,**  
Schnittpfad über Merseburg.

**Wiederherstellen**  
auf den Namen  
nach dem Tode  
des Verstorbenen

**Walter Oemisch**

Diemitz-Halde, den 7. August 1939,  
Werderstraße 10/60.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 9. August 1939, nachm. 2 Uhr, vom Trauerhause aus statt.

**Wollentisch**  
entfallen,  
auf den Namen  
nach dem Tode  
des Verstorbenen

**Walter Oemisch**

Diemitz-Halde, den 7. August 1939,  
Werderstraße 10/60.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 9. August 1939, nachm. 2 Uhr, vom Trauerhause aus statt.

**Woll-u. Strickwaren-Spezialhaus**

**H. Schnee Nachfolger**  
Halle (Saale)  
Gr. Steinstr. 64 Brüderstr. 9

**Ärzte-Tafel**

**Zurück**  
**Dr. med. Stadion**

**Zurück**  
**Dr. Sperlberg**

**Zurück**  
**Dr. Günther**  
Zahnarzt  
Mühlgasse 40

**Zurück**  
**Dr. Gabriel**  
Zahnarzt

